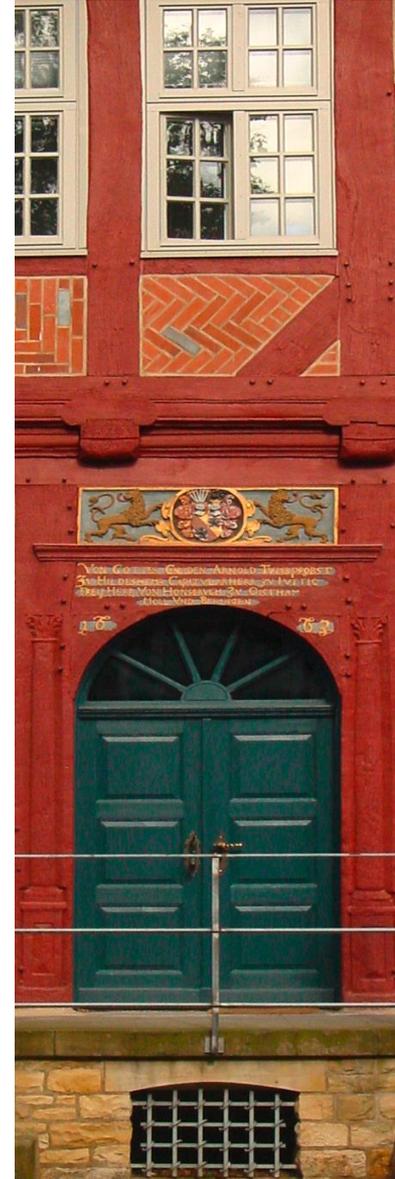


# Medienkompetenz

## Umsetzung an niedersächsischen Studienseminaren

Marion Bohse,  
Dr. Nicole Proksza,  
Netzwerk Medienberatung  
Juni 2017



# Konzept Studienseminare

---

„Lernen mit und über Medien an Studienseminaren“

Qualifizierungskonzept

Medienbildung (fach- und schulformunabhängig)



# Rahmenbedingungen Ziellinie 2020

---

- ▶ NLQ bietet verlässliche Qualifizierungsmaßnahmen für [...] Unterrichtende an den Studienseminaren [...] an (S. 28).
- ▶ Fachkräfte der Medienberatung übernehmen nicht die Aufgaben der Studienseminare, sondern versetzen die Auszubildenden in die Lage, Module der Medienbildung in die Ausbildung zu integrieren (S. 29)



# Rahmenbedingungen Ziellinie 2020

---

- ▶ Die Medienbildung wird in die Ausbildungs- und Prüfungsordnungen für die erste und zweite Phase der Lehrkräfteausbildung verbindlich integriert. Die Studienseminare entwickeln entsprechende Medienkonzepte für die Ausbildung der Referendarinnen und Referendare (S. 33).



# Rahmenbedingungen Ziellinie 2020

---

- ▶ Die Stärkung von Medienkompetenz ist ein wichtiges Anliegen der Landesregierung und ihrer Partner im Netzwerk Medienkompetenz in Niedersachsen: Die Nds. Landesmedienanstalt (NLM), das Nds. Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), ... (S. 4).



# Rahmenbedingungen Ziellinie 2020

---

- ▶ Verordnung über die Ausbildung und Prüfung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst (APVO-Lehr)
- ▶ Kompetenzstandards Medienbildung im Orientierungsrahmen Medienbildung (NLQ)



# Realisierungsmöglichkeiten in Studienseminaren

---

- ▶ **Variante 1: Zusatzqualifikation**
- ▶ **Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (LiV) und Fachleitungen gemeinsam:**
  - » Teilnahme einer Fachseminarleitung/von Fachseminarleitungen: Unterrichtsbesuch(e) und Abschlusskolloquium müssen gesichert sein
  - » Medienbildungskonzept liegt vor
  - » Antrag bei der Landesschulbehörde für die 20-stündige Zusatzqualifikation
- ▶ **Die Qualifizierung wird nach drei Durchgängen von den Fachseminarleitungen des Seminars übernommen.**

# Realisierungsmöglichkeiten in Studienseminaren

---

- ▶ **Variante 2: zwei „SiLF-Tage“ für Fachseminarleitungen**
  - » ein Fortbildungstag pro Halbjahr
  - » dazwischen Zeit zum Ausprobieren, Fragen sammeln etc.
  
- ▶ **Variante 3: Modultag des Studienseminars für LiV und Fachseminarleitungen**
  - » Modul 1 für alle Teilnehmenden am Vormittag
  - » Workshops zum Thema Medienbildung am Nachmittag
  - » Danach ist das weitere Prozedere zu besprechen.

# Durchführung Variante 1

---

- ▶ Ausbildungstandem, bestehend aus medienpädagogischer Beratung und Multimediamobil
- ▶ Fünf 3-stündige Veranstaltungen und eine 5-stündige Veranstaltung
- ▶ ein bis drei Unterrichtsbesuche seitens des Studienseminars
- ▶ 20-minütiges Abschlusskolloquium (Studienseminar)
- ▶ Das Konzept wird nach zwei, spätestens drei Durchgängen von den Ausbildern des Seminars übernommen.

# Lehr-, Lernziele

---

- ▶ Die Teilnehmenden zeigen einen kompetenten Umgang beim Lernen mit und über Medien, der zu einer Verbesserung der Qualität von Unterricht und zur Erhöhung der Effektivität von Lehr- und Lernprozessen führt.
- ▶ Die Teilnehmenden besitzen Medialitätsbewusstsein als Voraussetzung für die Vermittlung von Medienkompetenz.

# Die Module – Übersicht

---

- ▶ Modul 1
  - » **Grundlagen der Medienbildung und Mediendidaktik**
  - » **3 Stunden**
- ▶ Modul 2
  - » **Persönliches Lernnetzwerk**
  - » **3 Stunden**
- ▶ Modul 3
  - » **Lernstände ermitteln**
  - » **3 Stunden**
- ▶ Modul 4
  - » **Differenzierte Lernumgebungen gestalten (Unterricht planen)**
  - » **3 Stunden**
- ▶ Modul 5
  - » **Unterricht durchführen – Medienkompetenz modellieren**
  - » **Urheberrecht und Datenschutz**
  - » **5 Stunden**
- ▶ Modul 6
  - » **Unterstützung in der Medienarbeit (Ort: Medienzentrum vor Ort)**
  - » **Elternarbeit**
  - » **3 Stunden**

# Modul 1 (Medienbildung, 3 Stunden)

---

- ▶ **Allgemeines: Organisation, Aufbau**
- ▶ **Medieninhalte**
  - ▶ KMK-Strategiepapier, Ziellinie; Orientierungsrahmen: Medienbegriff, Medialitätsbewusstsein, Mediendidaktik, Medienbildungskonzept und Medienentwicklungsplanung
  - ▶ Vortrag und Praxis
- ▶ **Kompetenzen** (Kompetenzstandards OR Medienbildung und Kompetenzen APVO)
  - » Recherchieren, Erheben, Verarbeiten, Sichern
  - » Analysieren, Kontextualisieren, Reflektieren
  - » Problemlösen, Handeln
  - » APVO: Kompetenzbereiche 1: Unterrichten und 4: Mitwirken bei der Gestaltung der Eigenverantwortlichkeit der Schule und Weiterentwickeln der eigenen Berufskompetenz

# Modul 2 (persönliches Lernnetzwerk, 3 Stunden)

---

## ▶ **Lernnetzwerk aufbauen**

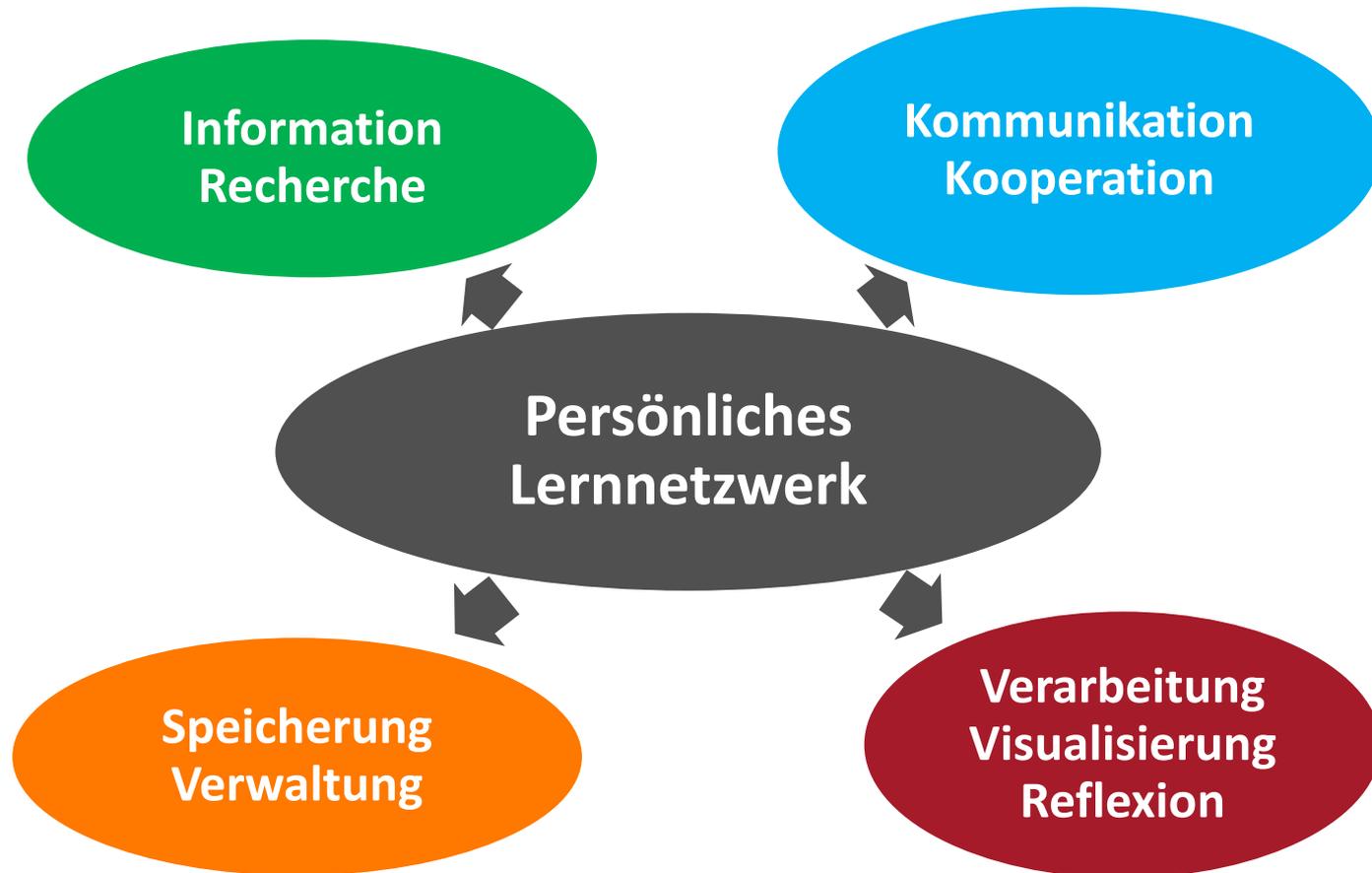
- » Welche Quellen und Werkzeuge im Internet kann ich als Lehrkraft nutzen, um die Informationen zu finden, zu sammeln und zu teilen, die mir wichtig sind?
- » Wie halte ich mein Wissen dauerhaft aktuell?
- » Welchen Beitrag leisten soziale Netzwerke? (z.B. Twitter, Social Bookmarking, Instagram, Scoop.it)

## ▶ **Kompetenzen**

- » Recherchieren, Erheben, Verarbeiten, Sichern
- » Kommunizieren, Kooperieren
- » Analysieren, Kontextualisieren, Reflektieren
- » APVO: Kompetenzbereiche 4 – Mitwirken bei der Gestaltung der Eigenverantwortlichkeit der Schule und Weiterentwickeln der eigenen Berufskompetenz und 5 – Personale Kompetenzen

# Modul 2 (persönliches Lernnetzwerk, 3 Stunden)

---



# Modul 3 (Lernstände ermitteln, 3 Stunden)

---

- ▶ **formative Lernstandsermittlung** als Schwerpunkt, um allen Schülerinnen und Schülern möglichst gerecht werden zu können
  - » „Catch them when they‘re good“
  - » [www.socrative.com](http://www.socrative.com); [www.pingo.upb.de](http://www.pingo.upb.de)
  - » Praxis und Reflexion:
  - » Möglichkeiten und Grenzen dieser Systeme
  - » Verortung im Unterricht
  
- ▶ **Kompetenzen**
  - » Schützen, sicher Agieren
  - » Kommunizieren, Kooperieren
  - » Problemlösen, Handeln
  - » APVO: Kompetenzbereich 3: Beurteilen, Beraten, Unterstützen, Diagnostizieren und Fördern

# Modul 3 (Lernstände ermitteln, 3 Stunden)

---

Formative Assessment

Assessment **for** Learning



Summative Assessment

Assessment **of** Learning



# Modul 4 (Lernumgebung gestalten, 3 Stunden)

---

- ▶ **Unterricht planen, indem man differenzierte Lernumgebungen gestaltet**
  - » Learningapps.org
  - » iServ/ itslearning
  - » Mindmaps / Digitale Pinnwände: Verknüpfung mit Modul 2 – Persönliches Lernnetzwerk / Merlin
  - » flipped classroom - Möglichkeiten und Grenzen
  - » Explain everything
- ▶ **Datenschutz**
- ▶ **Kompetenzen**
  - » Recherchieren, Erheben, Verarbeiten, Sichern
  - » Kommunizieren, Kooperieren
  - » Produzieren, Präsentieren
  - » Schützen, sicher Agieren
  - » APVO: Kompetenzbereiche 1 – Unterrichten und 2 - Erziehen

# Modul 5 (Unterricht durchführen, 5 Stunden)

---

## ▶ **Unterricht durchführen**

- » Lehrer modellieren Medienkompetenz
- » Ziel: Präsentation zu einer komplexen Aufgabe:
  - › Erklärvideo/Hörspiel
- » „Der Weg ist das Ziel“: Verknüpfung mit den vorangegangenen Modulen
- » **Urheberrecht**

## ▶ **Kompetenzen**

- » Recherchieren, Erheben, Verarbeiten, Sichern
- » Produzieren, Präsentieren
- » Problemlösen, Handeln
- » Analysieren, Kontextualisieren, Reflektieren
- » APVO: Kompetenzbereiche 1 – Unterrichten und 2 - Erziehen

# Modul 6 (Unterstützung Medienarbeit und Elternarbeit, 3 Stunden)

---

- ▶ **Medienarbeit:** Gerüst vorgeben (wird in den Regionen ausgearbeitet)
  - » Medienpädagogische Beratung und Medienzentren
  - » Multimediamobile und NLM
  - » n-21
  - » Filmlehrer (und deren Netzwerk)
  - » freie Medienpädagogen
  - » usw.
- ▶ **Elternarbeit / Elternmedientrainer**
- ▶ **Kompetenzen**
  - » Kommunizieren, Kooperieren
  - » APVO: Kompetenzbereiche 4 – Mitwirken bei der Gestaltung der Eigenverantwortlichkeit der Schule und Weiterentwickeln der eigenen Berufskompetenz und 5 – Personale Kompetenzen

# Kompetenzmatrix des Orientierungsrahmens Medienbildung, NLQ, Fachbereich 35 Medienbildung

## Stand 09/2017 unveröffentlichte Arbeitsfassung

Niveau- stufe	Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Schützen und sicher Agieren	Problemlösen und Handeln	Analysieren, Kontextualisieren, und Reflektieren
1	Schülerinnen und Schüler informieren sich unter Anleitung mit Hilfe von Medien.	Schülerinnen und Schüler kommunizieren und interagieren mit Hilfe digitaler Kommunikationsmöglichkeiten.	Schülerinnen und Schüler entwickeln unter Anleitung einfache Medienprodukte.	Schülerinnen und Schüler kennen Risiken und Gefahren digitaler Umgebungen und wenden grundlegende Strategien zum Schutz an.	Schülerinnen und Schüler kennen Grundfunktionen von digitalen Werkzeugen zur Verarbeitung von Daten und Informationen.	Schülerinnen und Schüler beschreiben ihr eigenes Medienverhalten und kennen die Vielfalt der digitalen Medienlandschaft.
2	Schülerinnen und Schüler entnehmen zielgerichtet Informationen aus altersgerechten Informationsquellen und entwickeln erste Such- und Verarbeitungsstrategien.	Schülerinnen und Schüler kommunizieren und kooperieren unter Einhaltung von Umgangsregeln mit Hilfe verschiedener digitaler Kommunikationsmöglichkeiten.	Schülerinnen und Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor.	Schülerinnen und Schüler sprechen über ihr eigenes Nutzungsverhalten und entwickeln ein grundlegendes Sicherheitsbewusstsein.	Schülerinnen und Schüler erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse von digitalen Werkzeugen unter Anleitung.	Schülerinnen und Schüler setzen sich mit ihrem eigenen Medienverhalten auseinander und kennen erste Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle.
3	Schülerinnen und Schüler recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen und strukturieren Informationen zunehmend selbstständig.	Schülerinnen und Schüler kommunizieren verantwortungsbewusst und nutzen mediengestützte Kommunikationsmöglichkeiten in kooperativen Arbeitsprozessen.	Schülerinnen und Schüler planen Medienproduktionen und gestalten und präsentieren in verschiedenen Formaten.	Schülerinnen und Schüler reflektieren und berücksichtigen Risiken und Gefahren in digitalen Umgebungen.	Schülerinnen und Schüler setzen Werkzeuge bedarfsgerecht ein und erarbeiten erste algorithmische Zusammenhänge.	Schülerinnen und Schüler reflektieren Chancen und Risiken des Mediengebrauchs in verschiedenen Lebensbereichen, analysieren und modifizieren den eigenen Mediengebrauch.
4	Schülerinnen und Schüler wenden selbstständig geeignete Methoden und Strategien zum Suchen, Verarbeiten, Erheben und Sichern von Daten und Informationen an.	Schülerinnen und Schüler geben Erkenntnisse aus Medienerfahrungen weiter und bringen diese in kommunikative und kooperative Prozesse ein.	Schülerinnen und Schüler planen Medienproduktionen und gestalten, präsentieren und veröffentlichen in verschiedenen Formaten unter Beachtung rechtlicher Vorgaben.	Schülerinnen und Schüler entwickeln ein erweitertes Bewusstsein für Datensicherheit und Datenmissbrauch und schützen sich durch geeignete Maßnahmen.	Schülerinnen und Schüler bewerten und nutzen effektive digitale Lernmöglichkeiten und digitale Werkzeuge sowie Medien zum Lernen, Arbeiten und Problemlösen.	Schülerinnen und Schüler analysieren die Gestaltung medialer Darstellungsformen und reflektieren die Wirkung von Medien auf Individuum und Gesellschaft.
5	Schülerinnen und Schüler führen selbstständig komplexe Medienrecherchen durch. Sie erheben Daten, bewerten Informationen, identifizieren relevante Quellen, verarbeiten und sichern die Ergebnisse mit selbstgewählten Methoden.	Schülerinnen und Schüler kommunizieren und kooperieren selbstständig, reflektiert sowie verantwortungsbewusst in digitalen Umgebungen und nutzen ihre Medienerfahrung zur aktiven gesellschaftlichen Partizipation.	Schülerinnen und Schüler planen und realisieren selbstständig Medienprodukte unter Beachtung rechtlicher Vorgaben und präsentieren sie adressatengerecht vor Publikum.	Schülerinnen und Schüler agieren sicher und verantwortungsbewusst in digitalen Umgebungen.	Schülerinnen und Schüler können ein persönliches System von vernetzten digitalen Lernressourcen selbst organisieren und reflektiert zum Problemlösen und Handeln nutzen.	Schülerinnen und Schüler analysieren und reflektieren den Einfluss von Medien auf gesellschaftliche Prozesse und Werte. Sie sind sich der Bedeutung von digitalen Medien für politische Partizipationsprozesse und der Generierung von Öffentlichkeit bewusst.

---

Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit!

